



PraenaTest®

Information für Schwangere

Ein nicht invasiver pränataler Test (NIPT) zum Nachweis von Chromosomenstörungen beim ungeborenen Kind

*Mehr Wissen
schaffen*

Unser PraenaTest® bietet Ihnen viele Vorteile:

- ✓ Ungefährlich für Ihr Kind, da es sich um eine nicht invasive Untersuchung handelt
- ✓ Sichere Alternative zur Fruchtwasseruntersuchung ohne erhöhtes Risiko einer Frühgeburt
- ✓ Durchführbar bereits ab der Schwangerschaftswoche 9+0 p.m.
- ✓ Sehr zuverlässige Untersuchung mit hoher Aussagekraft
- ✓ Mit flexibler Analysenauswahl mehr Wissen schaffen
- ✓ Testgenauigkeit von über 99 %
- ✓ Analysen finden ausschließlich in Deutschland statt

PraenaTest® – Ein nicht invasiver Test zum Ausschluss von Chromosomenstörungen

Liebe werdende Mutter,

wir gratulieren Ihnen herzlich zur Schwangerschaft und wünschen Ihnen eine schöne Zeit voller Vorfreude! Das Glücksgefühl ist groß – die Unsicherheit manchmal auch. Gerade beim ersten Kind fragen Sie sich vielleicht, was alles auf Sie zukommt und wie Sie für sich und Ihr ungeborenes Kind das Beste tun können. Besprechen Sie zusammen mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, mit welchen Untersuchungen Sie die Entwicklung Ihres Babys beobachten möchten und ob unser PraenaTest® für Sie persönlich in Frage kommt.

Der PraenaTest® untersucht, ob das Erbgut Ihres Kindes von Chromosomenstörungen betroffen ist, die die Entwicklung Ihres Kindes beeinträchtigen könnten und liefert Ihnen somit Informationen zum Gesundheitszustand Ihres Babys. Der Test weist verschiedene Optionen mit unterschiedlichem Untersuchungsumfang auf, zwischen denen Sie frei wählen können. Zusätzlich zum Ersttrimester-Screening und den drei vorgesehenen Ultraschalluntersuchungen ist der PraenaTest® eine weitere Option Risiken für Ihr Kind und Ihre Schwangerschaft zu erkennen. Auf den kommenden Seiten finden Sie hierzu mehr Informationen.

Aber nicht nur Chromosomenstörungen können die gesunde Entwicklung Ihres Kindes beeinflussen. Sehr selten treten auch andere Entwicklungsstörungen oder Erbkrankheiten auf, die zum Beispiel mit Ultraschall- oder anderen Vorsorgeuntersuchungen erkannt werden können. Deshalb empfehlen wir Ihnen, auch bei einem unauffälligen PraenaTest®-Ergebnis mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem behandelnden Arzt gemeinsam herauszufinden, wie Sie die Entwicklung Ihres Babys weiter beobachten möchten.

Herzliche Grüße Ihr



PraenaTest® Team

der Eurofins LifeCodexx

Für jede Schwangere die richtige PraenaTest®-Option
















PraenaTest®-Optionen und Kosten

Basis-Option

- ✓ **Häufige Chromosomenfehlverteilungen (Aneuploidien)** (Trisomie 21, Trisomie 18, Trisomie 13)   ggf. GKV

Ab dem 01.07.2022 werden die Kosten für die nicht invasive pränatale Testung (NIPT) zur Bestimmung der drei Trisomien 21, 18 und 13 bei Schwangeren in vielen Fällen durch die GKV (Gesetzliche Krankenversicherung) übernommen. Bitte klären Sie mit Ihrem Arzt, ob auch für Sie diese Möglichkeit besteht. Für Selbstzahler betragen die Kosten gemäß GOÄ 214,50 €.

Auf Wunsch und in Absprache mit Ihrem Arzt/ Ihrer Ärztin, können weitere Untersuchungen auf Basis von Selbstzahlerleistungen angefordert werden:

- | | | |
|--|---|--------------------------------|
|  SCAs (Analyse der Geschlechtschromosomen) |  | + 34^{,98} Euro |
|  RAAs (Seltene Fehlverteilungen aller anderen Chromosomen) |   | + 52^{,47} Euro |
|  CNVs (Deletionen & Duplikationen > 7 Mb) |   | + 52^{,47} Euro |
|  Mikrodeletionen (DiGeorge 22q11.2) |  | + 87^{,45} Euro |
|  Das Geschlecht Ihres ungeborenen Kindes |   | + 17^{,49} Euro |

 durchführbar bei Einlingsschwangerschaft  durchführbar bei Zwillingschwangerschaft

*PraenaTest
jetzt als
Kassenleistung
möglich*



Der PraenaTest® – 23 Chromosomenpaare im Fokus

Mehr Wissen
schaffen

Die Erbinformation beim Menschen ist normalerweise auf 23 Chromosomenpaaren gespeichert. Jedoch können Abweichungen der Chromosomenanzahl oder kleine Veränderungen innerhalb eines Chromosoms die Entwicklung des ungeborenen Kindes beeinflussen.



Wir bieten mit unseren PraenaTest®-Optionen die Möglichkeit, alle 23 Chromosomenpaare auf eventuelle Beeinträchtigungen zu untersuchen. So lassen sich bestimmte genetische Faktoren einer Risikoschwangerschaft ausschließen.

Der PraenaTest® untersucht, ob das Erbgut Ihres Kindes Veränderungen aufweist, sogenannte Chromosomenstörungen, die Ihr Kind beeinträchtigen könnten.

Manche Veränderungen haben nur wenige oder auch keine Auswirkungen auf Ihr Kind, andere allerdings können zu geistigen und körperlichen Einschränkungen führen oder Herzfehler bei Ihrem Kind verursachen.



Welche Chromosomenstörungen erkennt der PraenaTest®?



Informationen zu den wichtigsten Chromosomenstörungen

i Trisomie 21, Trisomie 18 und Trisomie 13

Als Trisomie wird eine Chromosomenstörung bezeichnet, bei der ein Chromosom dreifach statt zweifach vorliegt. Die häufigste Trisomie ist die Trisomie 21, auch Down-Syndrom genannt. So beträgt das Risiko bei einer 20-jährigen Schwangeren ca. 1:2000 während es bei einer 40-Jährigen bereits bei ca. 1:100 liegt. Zu den ebenfalls häufig auftretenden Trisomien zählen die Trisomie 18, auch bekannt als Edwards-Syndrom und die Trisomie 13, das Patau-Syndrom.

i RAAs – Rare Autosomal Aneuploidies

Zusätzlich zu den häufigen Trisomien der Chromosomen 21, 18 und 13 können auch alle anderen autosomalen (also Nicht-Geschlechts-)Chromosomen Trisomien oder Monosomien aufweisen. Dies wird mit unserer RAA-Option untersucht.

i SCAs – Sex Chromosome Aneuploidies

Mit unserer SCA-Option können Sie Ihr ungeborenes Kind auf eine Fehlverteilung der X/Y-Geschlechtschromosomen untersuchen lassen. Zu diesen Fehlverteilungen zählen unter anderem das Turner-Syndrom, auch als Monosomie X bekannt, sowie die Syndrome Klinefelter, Triple-X und XYY.

i CNVs – Copy Number Variations

Die Chromosomen 1 bis 22 werden auf partielle Duplikationen und Deletionen ≥ 7 Mb hin untersucht. Duplikationen und Deletionen stellen kleine Verdoppelungen oder auch kleine Verluste der Erbinformation eines Chromosoms dar.

i Mikrodeletion 22q11.2

Die Untersuchung auf eine Mikrodeletion von ca. 3 Mb des Chromosoms 22 an Position 11. Diese Deletion ist mit dem DiGeorge- und Velo-Cardio-Faziale-Syndrom assoziiert.

Weitere Informationen zu den einzelnen Fehlverteilungen der Chromosomen finden Sie auf unserer Internetseite www.praenatest.com/chromosomen-info

Oder unter folgendem QR-Code.



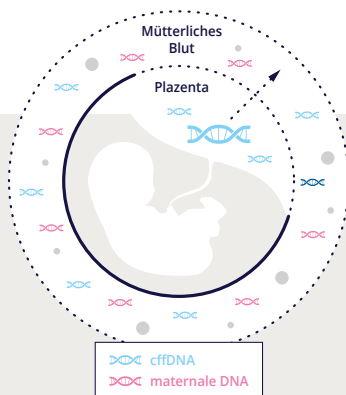
Der sichere Weg zur Erkennung von Chromosomenstörungen



Über eine Blutentnahme kann der PraenaTest® Chromosomenstörungen Ihres Kindes erkennen, ohne dass Sie oder Ihr Kind einem Risiko ausgesetzt werden. Die Erkennungsrate und die Genauigkeit des PraenaTest® wurden in klinischen Studien bewiesen.

Wie funktioniert der PraenaTest®?

Während Ihrer Schwangerschaft gibt der Mutterkuchen (Plazenta) Fragmente des Erbmateri als (DNA) Ihres Kindes in Ihren Blutkreislauf ab. Mit Vollendung der 9. SSW ist diese Menge meist ausreichend, damit wir diese zellfreie DNA analysieren können. Sollte dies allerdings nicht der Fall sein, bieten wir Ihnen einen weiteren Testdurchlauf an. Klären Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, wann der Test für Sie persönlich sinnvoll ist.



Testgenauigkeit liegt bei über 99%

Der PraenaTest® vereint die Vorteile alternativer Vorsorgetests ohne Risiken für das Kind. In seltenen Fällen unterscheiden sich die genetischen Informationen der Plazenta und des Kindes. Dies kann sehr selten (zu 0,1%) zu einem falschen Ergebnis führen. Fachgesellschaften empfehlen bei einem positiven Ergebnis dieses mit einer weiterführenden invasiven Untersuchung zu überprüfen und bei einem negativen Ergebnis die regulär anstehenden Vorsorgeuntersuchungen in Anspruch zu nehmen.

PraenaTest® Vorteile

- ✓ Ab der 9. SSW
- ✓ Einfach per Blutentnahme (nicht invasiv)
- ✓ Kein Fehlgeburtsrisiko
- ✓ Hohe Aussagekraft

Testablauf – Nur wenige Schritte bis zum Ergebnis

Uns ist wichtig, dass Sie sich mit der Entscheidung für den PraenaTest® gut beraten und betreut fühlen. Die Tests werden nach den modernsten Standards der Technik durchgeführt. Es sind nur wenige Schritte erforderlich, bis sie innerhalb ein paar Tagen Ihr Ergebnis in den Händen halten.



Umfangreiche Beratung
und Aufklärung durch
Ihre Ärztin oder Ihren Arzt

1

2

Einfache Blutentnahme
durch Ihre Ärztin oder
Ihren Arzt



Blutprobenanalyse in einem unserer
Labore in Deutschland; Ergebnis
in wenigen Tagen an Ihre Arztpraxis

3

4

Sie besprechen mit
Ihrer Ärztin oder Ihrem
Arzt das Ergebnis



*Ihre
Entscheidung
für mehr
Wissen*



Hochmodern und zuverlässig – Unsere Analyseverfahren



Next Generation Sequencing (NGS)

Die PraenaTest®-Analysen werden mit der hochmodernen und leistungsstarken NGS-Methodik durchgeführt. Das eröffnet Ihnen zahlreiche Vorteile:

Vorteile des Next Generation Sequencing-Verfahrens

- ✓ **Etabliertes Verfahren mit hoher Aussagekraft**
- ✓ **Diverse Analyse-Optionen**
- ✓ **Attraktive Preise**
- ✓ **Durchführbar auch bei Zwillingsschwangerschaften und bei vorheriger Eizellspende**



Benötigen Sie für Ihre Entscheidung noch weitere Informationen?



Wichtig zu wissen

! Fokus Chromosomenstörungen

Mit dem PraenaTest® können Sie das Erbgut Ihres Kindes auf einzelne genetische Veränderungen hin untersuchen lassen. Der PraenaTest® kann jedoch nicht erkennen, ob Ihr ungeborenes Kind insgesamt gesund ist. Denn neben möglichen Chromosomenstörungen gibt es auch andere Faktoren, die die Gesundheit Ihres Kindes beeinflussen.

! Interpretation des Testergebnisses

In den allermeisten Fällen liefert der PraenaTest® ein unauffälliges Ergebnis. Auch wenn der PraenaTest® ein auffälliges Ergebnis aufzeigen sollte, bedeutet dies nicht zwangsweise, dass das ungeborene Kind tatsächlich eine Chromosomenstörung aufweist. Und anders herum ist ein unauffälliges Testergebnis keine Garantie dafür, dass mit Ihrem ungeborenen Baby „alles in Ordnung“ ist. Denn es kann in sehr seltenen Fällen sowohl zu falsch-positiven als auch zu falsch-negativen Befunden kommen.

Möchten Sie mehr über die positiven Vorhersagewerte (PPV = positiv prädiktiver Wert) und negativen Vorhersagewerte (NPV = negativ prädiktiver Wert) erfahren, so informieren Sie sich auf www.praenatest.de.

! Fragen und Hilfestellungen

Sie haben noch viele Fragen und sind sich unsicher, was die Durchführung eines nicht invasiven pränatalen Tests anbelangt? Möchten Sie überhaupt erfahren, ob Ihr ungeborenes Kind vielleicht eine Chromosomenstörung aufweist? Und falls ja, welche Analysen möchten Sie wirklich durchführen lassen?

Besprechen Sie Ihre Fragen frühzeitig mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt. Und machen Sie sich bewusst, dass auch ein positives Testergebnis nicht mit einem Schwangerschaftsabbruch einhergehen muss, sondern Anlass sein könnte, sich auf ein Kind z.B. mit einer Trisomie einzustellen.



**Besprechen Sie mir Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt,
welche Untersuchungen für Sie persönlich sinnvoll sind.**

Seit 2010 entwickeln wir in Deutschland vorgeburtliche genetische Tests von höchster Qualität, die es Frauen zu einem frühen Zeitpunkt in ihrer Schwangerschaft erlauben, informierte und selbstbestimmte Entscheidungen zu treffen. Dabei arbeiten wir eng mit Frauenärzten, Pränatalmedizinerinnen, Humangenetikern und wissenschaftlichen Experten in Deutschland zusammen, um den betroffenen Frauen die bestmögliche Unterstützung zu geben.

Möchten Sie nützliche Informationen und Vorlagen zur Vorbereitung auf Ihr Arztgespräch herunterladen?

Bitte einfach den QR-Code scannen.
www.lifecodexx.com/fuer-schwangere/vorbereitung-auf-ihr-arztgesprach



Eurofins LifeCodexx GmbH
Line-Eid-Straße 3, 78467 Konstanz
info@lifecodexx.com
www.lifecodexx.com

© LifeCodexx / PraenaTest / PrenaTest sind eingetragene Warenzeichen der Eurofins LifeCodexx GmbH, Deutschland



	Management System EN ISO 13485:2016	
	www.tuv.com ID 0000038150	

Praxis I Klinik